



GEMEINSAM und TRANSPARENT
für die Gemeinde Rosdorf
Wählergemeinschaft

c/o Dieter Eikenberg
Bahnhofstr. 26
37124 Rosdorf

Tel. 0551 – 78 28 58
Fax 0551 – 5006 50 31

info@gut-fuer-rosdorf.de
www.gut-fuer-rosdorf.de

Gemeinde Rosdorf
Bürgermeister Sören Steinberg
Lange Str. 12
37124 Rosdorf

Rosdorf, den 29.10.2021

GuT-Antrag zum Tagesordnungspunkt 11:

Bildung von Ausschüssen: **Ergänzungsantrag** zu Punkt 1 des Antrags der Grünen
(handschriftlicher Vermerk: 07.10.21)

Konstituierende Sitzung des Gemeinderats (01.11.2021)

Erweiterungs-Antrag zu Punkt 1 des o.g. Antrags der Grünen

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der von den Grünen als Neugründung („Umwelt, ...“) beantragte Ausschuss wird hinsichtlich Bezeichnung und Arbeitsgegenstand wie folgt erweitert:

„Ausschuss Umwelt, Energie und **Landwirtschaft**“

Begründung:

Punkt 1 des Antrags der Grünen wird von uns voll umfänglich unterstützt.

Wir sind allerdings ergänzend der Meinung, dass das Thema **Landwirtschaft** ebenfalls in diesem Ausschuss Berücksichtigung finden sollte.

Dieser Bereich wurde in der Vergangenheit komplett vernachlässigt. Der Ausschuss sollte sich um den Aufbau einer Kommunikation zwischen unseren landwirtschaftlichen Unternehmen einerseits und Politik/Verwaltung andererseits kümmern.

In Sachen Ökologie und Landwirtschaft gibt es eine Reihe von thematisch Zusammenhängen und Problemen, die in ihrer vielfältigen Wechselwirkung regelmäßig besprochen und Lösungen zugeführt werden sollten.

Hinsichtlich des Teilbereichs „Landwirtschaft“ sollte sich der Ausschuss allerdings nicht nur mit den „rein ökologischen“ Gesichtspunkten beschäftigen. Auch die wirtschaftliche Situation, Sorgen, Nöte und Wünsche der hiesigen Landwirtschaft sollten uns interessieren.

Ein paar konkrete Beispielthemen zum besseren Verständnis:

- Marktwirtschaftlichen Förderung: Gemeinsam mit Landwirt*innen gilt es Wege zu einer vermehrten, wirtschaftlich erfolgsversprechenden Selbstvermarktung zu erkunden. – Beispiel Wochenmarkt: Der vor vielen Jahren unternommene Versuch, in Rosdorf einen solchen Markt zu etablieren, scheiterte. Doch die Zeiten haben sich geändert. Für viele Konsumenten hat ein „Angebot aus der Region“ an Bedeutung gewonnen. Wenn wir bereit sind, aus den Fehlern der Vergangenheit zu lernen, lohnt sich ein neuer Anlauf.
- Wie können wir den in unserer Gemeinde vorhandenen, teilweise hochwertigen, Boden bewahren und für eine weitere, zukunftsorientierte landwirtschaftliche Nutzung sichern?
- Welche Wege können zur Minimierung von Schadstoffbelastungen gemeinsam besprochen und realisiert werden?
- Wie können Politik/Verwaltung die Landwirtschaft dabei unterstützen, etwas zur Verbesserung des Tierwohls zu erreichen?

Die Liste der möglichen und wichtigen Themen ließe sich problemlos weiter fortführen. Das sollte dann der neue Ausschuss tun.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. der Fraktion der Wählergemeinschaft GuT
Dieter Eikenberg